

Die Moorenweiser



Albertshofen · Brandenburg
Dünzelbach · Eismerszell · Grunertshofen
Hohenzell · Langwied · Luidenhofen
Moorenweis · Purk · Römertshofen · Steinbach
Windach · Zell

Mitteilungsblatt der Gemeinde Moorenweis

Eine Sonderinformation des Fürstenfeldbrucker Tagblatt Nr. 67 vom 21. März 2017



Auftritt war ein echter Hingucker

Bei alljährlichen Kinderfasching des Pfarrgemeinderats Dünzelbach am Rosenmontag war der Auftritt der Kindergruppe und Jugendgruppe wieder ein echter Hingucker. Die Kindergruppe führte un-

ter der Leitung von Margit Sedlmair das Märchen Dornröschen auf (Foto oben).

Die Mädels der Jugendgruppe tanzten auf ein Lied der Spice Girls und die Jungs auf ein Lied der Backstreet

Boys, das von Lisi Mayer einstudiert wurde. Am Ende begeisterten Sie das Publikum mit einem gemeinsamen akrobatischen Teil und zeigten großartige Pyramiden (Foto unten). PFARR-GR/FOTOS (2): BT



Blutspendedienst neu organisiert

Der Blutspendedienst der Stadt München, der viele Jahre auch regelmäßig in Moorenweis zu Gast war, hat seine Aufgaben an das Bayerische Rote Kreuz übergeben. Das BRK organisiert die Standorte offensichtlich anders, was zur Folge hat, dass in Moorenweis bis auf Weiteres keine Blutspendeaktionen mehr stattfinden.

Die nächsten Termine in der Umgebung finden statt am: 24. März in Geltendorf, Bürgerhaus, Am Graben 14, von 16.30 bis 20 Uhr und am 26. April in Mammendorf, Dorothea-von-Haldenberg-Schule, Michael-Aumüller-Straße 32, von 15 bis 20 Uhr. **GEMEINDE**



Der Schreiner machts g'scheit!

Möbel und Küchen und Essplätze vom Schreiner sind individuell planbar, hochwertig und kosten unterm Strich auch nicht mehr! **Fragen Sie uns!** Überzeugen Sie sich in unserer Ausstellung oder besuchen sie uns im web!

Wohnideen vom Land
Huber
Ihre Schreinerei

Warum muss man Schrauben zwingen?

www.wohnen-huber.de

Huber Schreinerei/Küchenstudio · Moorenweis · Tel. 08146/7597

Firma Hermann KARL

Öl- und Gasfeuerung · Wartung ·
Regel- und Steuerungstechnik · aller Fabrikate

Eismerszell · St.-Georg-Straße 39
82272 MOORENWEIS

Telefon 0 81 46/16 86
Telefax 0 81 46/70 94
Auto-Telefon 01 70/2 07 72 76

Bestmögliche Versorgung für Ihr Kind.

Mit dem Allianz Kinderpaket sichern Sie sich umfangreichen Schutz für Ihre Kleinen – von privatärztlicher Behandlung im Krankenhaus über Sehhilfen und Heilpraktikerbesuche bis zum Zahnersatz und kieferorthopädischen Leistungen. Ich berate Sie gerne!



Reischl und Obermaier OHG

Generalvertretung der Allianz
Gewerbegrund 6
82272 Moorenweis

reischl.obermaier@allianz.de
www.Allianz-Reischl-Obermaier.de

Tel. 0 49.0 81 46 13 99

Allianz

BRIEF AUS DEM RATHAUS

Ein Durchbruch für das örtliche Gewerbe

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Fasching ist vorüber und der Frühling lässt sich schon erahnen. Auch bei uns in der Gemeinde tut sich so einiges. Wir müssen mit der Zeit gehen und die Weichen für die Zukunft stellen. Mehr und mehr sind wir auf stabile Gewerbesteuererinnahmen angewiesen, um erforderliche Investitionen in unsere soziale Infrastruktur gegenfinanzieren zu können. Zudem merken wir tagtäglich, wie in unserer Region die Verkehrsströme zunehmen. Es ist ein Gebot der Zeit, hierauf zu reagieren. Es nicht zu tun, wäre geradezu fahrlässig.

Ich freue mich besonders, dass es dem Gemeinderat und mir gelungen ist, hier einen Durchbruch zu erzielen. Auf fast drei Hektar Brutto- und circa 2,4 Hektar Netto-Baulandfläche können wir das bestehende Gewerbegebiet am Gewerbering/Gewerbegrund erweitern. Es wird die Bezeichnung „An den Krautgärten“ tragen und gibt Bestandsunternehmen die Möglichkeit der Erweiterung. Auch ortsansässigen Handwerksbetrieben wollen wir

die Chance der Vergrößerung beziehungsweise der Absiedelung aus Wohngebieten, in denen sie zunehmend an ihre Grenzen stoßen, geben. Auch unseren ausgewogenen Branchenmix sowie unsere mittelständische Struktur wollen wir damit erhalten.

Da wir aktuell keine Flächen mehr im Bestandsportfolio halten, war es uns nicht mehr möglich, Flächen anzubieten. Die Gefahr der Abwanderung von Betrieben bestand. Aber auch der Ansiedlung von neuen Betrieben sind wir nicht abgeneigt. Es gibt in unserer Region auch Betriebe, die sich an ihrem jetzigen Standort nicht mehr erweitern können. Auch für die Bewerbungen derartiger Interessenten wollen wir mit attraktiven Flächenangeboten gerüstet sein.

Die verkehrliche Erschließung des Gewerbegebietes ist gesichert. Die bereits vorhandene gute Anbindung des bestehenden Gewerbegebietes über einen Kreisverkehr an die Staatsstraße 2054 Fürstenfeldbruck-Landsberg zahlt sich hier aus. Das Gewerbegebiet „An den Krautgärten“ bedingt nur die Fortführung der vorhandenen öffentlichen



Bürgermeister Joseph Schäffler

FOTO: TB

Verkehrsfläche und reduziert damit die Bodenversiegelung durch neue Straßen auf ein Minimum. So können neue Arbeitsplätze im Gemeindegebiet geschaffen beziehungsweise vorhandene gesichert werden.

Die Nähe von Moorenweis zum westlichen Stadtrand Münchens steigert zunehmend die Attraktivität für Pendler, denen so eine Alternative vor Ort geboten werden soll. Parzellen sollen ab einer Größe von circa 1500 Quadratmeter verfügbar sein. Art und Maß der baulichen Nutzung orientiert sich an den Bestandsobjekten am „Gewerbegrund“.

Wir alle wissen, dass sehr großes Interesse an bezahlbaren und arbeitsnahen Wohnraum besteht. Wir haben uns folglich im Gemeinderat auch mit diesem Thema intensiv beschäftigt. So können betriebsbezogene Wohnungen genehmigt werden, wenn diese in Grundfläche und Baumasse untergeordnet sind, sowie in einem funktionalen Zusammenhang mit dem jeweiligen Betrieb stehen. Wir gehen davon aus, dass wir damit die Bedürfnisse unserer Interessenten ansprechen. Die Nachfrage ist groß, es gibt kaum noch freie Flächen.

Ein zeitgemäßer Breitbandanschluss auf der Basis „Glas-

faser bis in die Wohnung“ (FTTH) oder in der Fachsprache ausgedrückt „fibre to the home“ wird selbstverständlich zum Standard gehören. Damit haben wir in der Gemeinde eine erste große Hürde auf dem Weg zur Sicherung unserer Zukunftsfähigkeit genommen. Weitere werden folgen müssen.

Auch die Schaffung neuen Wohnraums und die Bereitstellung neuer Baulandflächen wird auf der Agenda des Gemeinderates stehen. Ich werde Sie, sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, diesbezüglich auf dem Laufenden halten.

Zum Abschluss habe ich noch einen Veranstaltungstipp. Besuchen Sie doch Ende April die Theateraufführungen der Moori-Theater-Kids und des Singkreises. Genießen Sie einen schönen Nachmittag und überzeugen Sie sich von einer tollen Jugendarbeit. Nun wünsche ich Ihnen noch einen guten Start in den Frühling, der kalendarrisch gestern begonnen hat.

Ihr Bürgermeister

Joseph Schäffler

Adelfholzener
Getränke Böck
Getränkemarkt
Geschenkkörbe für jeden Anlass
Mo-Fr 8.00-18.15 Uhr
Sa. 8.00-14.00 Uhr
Moorenweis Gewerbering 1
Tel. 08146/7596 Fax 08146/998231



Sanierung geht in die zweite Runde

Im vergangenen Jahr wurde mit der Sanierung der Mehrzweckhalle in Moorenweis (Baujahr 1982/83) begonnen. In der Zeit vom 11. Juli bis 25. September 2016 wurde der erste Bauabschnitt mit einem Investitionsvolumen von 490 834 Euro realisiert.

Durchgeführte Maßnahmen:

- Hausalarm und Automatisierung
- Austausch Fenster (Westseite)

- Sonnenschutz (Westseite)
- Austausch der Dachverglasung (Galerie)
- Firstverglasung demontieren
- Neue Dachkonstruktion (First)
- Austausch Heizkessel

In diesem Jahr wird nun der zweite Bauabschnitt folgen, und zwar in der Zeit vom 4. Juni bis 12. September. Hierfür sind Kosten in Höhe von 670 000 Euro veranschlagt.

In diesem Bauabschnitt sind folgende Maßnahmen vorgesehen:

- Erneuerung der Lüftungsanlage
- Anbau eines Lagerraumes
- Sanierung der Sanitärebereiche
- Erneuerung der Prallwände
- Überdachung der Fluchtwege (West)
- Dachfenster-Einbau im Eingangsbereich
- Einbau einer Fluchtwegebeleuchtung

TEXT/FOTO: GEMEINDE

Das Mitteilungsblatt der
Gemeinde Moorenweis
erscheint das nächste Mal am

20. Juni 2017

Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein?
Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und
unverbindlich!

Rajka Seitz

☎ 0 81 41/40 01 35 ☎ 0 81 41/4 41 70

✉ anzeigen@ffb-tagblatt.de

www.fürstenfeldbrucker-tagblatt.de



Willkommen daheim.



80. Geburtstag gefeiert Am 10. Februar feierte unser Mitbürger Karl-Josef Wingensiefen seinen 80. Geburtstag vom 4. Februar nach. Zahlreiche Freunde hatten sich bei ihm Zuhause eingefunden. Auch Bürgermeister Josef Schäffler und der 3. Bürgermeister Hubert Leib gehörten zu den Gratulanten. Sie überbrachten die Grüße und Glückwünsche der Gemeinde Moorenweis. Karl-Josef Wingensiefen zog zusammen mit seiner Ehefrau Dietlinde vor 6 Jahren von Köln nach Moorenweis, um hier seinen Lebensabend zu verbringen. Inzwischen hat er sich in unserer Gemeinde gut integriert.

TEXT/FOTO: IRENE KRAMP

Regeln beim Osterfeuer

Am Karsamstag werden vielerorts nach altem Brauchtum Osterfeuer entzündet. Sowohl die Vorbereitung als auch das Abbrennen eines Osterfeuers ist mit Gefahren verbunden. Zum Schutz der Bevölkerung, der Natur und Umwelt und nicht zuletzt der Veranstalter selbst, gilt es bestimmte Regeln einzuhalten. Die Veranstalter werden daher gebeten, insbesondere die nachstehenden Punkte zu beachten:

- Das beabsichtigte Abbrennen eines Osterfeuers ist der Gemeinde rechtzeitig, mindestens sieben Tage vorher, anzuzeigen.
- Das Abbrennen ist nur außerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile zulässig.

- Es darf nur trockenes, unbehandeltes Holzmaterial verwendet werden. Andere Materialien sind ordnungsgemäß der Abfallbeseitigung zuzuführen. Die Anlieferung des Materials für das Osterfeuer ist auf den Karsamstag zu beschränken.
- Erhebliche Belästigungen durch Rauchentwicklung sind zu vermeiden.
- Um die Brandstelle ist ein ausreichend breiter (mindestens drei Meter) Sicherheitsstreifen freizuhalten. Ein Übergreifen des Feuers über diesen Streifen hinaus ist zu verhindern.
- Die vorgeschriebenen und sonst zur Wahrung des Wohls der Allgemeinheit erforderlichen Abstände sind einzuhalten.

- Das Feuer ist mindestens von zwei mit geeignetem Gerät ausgestatteten, leistungsfähigen Personen über 16 Jahre ständig zu beaufsichtigen.
- Bei starkem Wind darf kein Feuer entzündet werden; brennende Feuer sind zu löschen.
- Es ist sicherzustellen, dass die Glut beim Verlassen der Feuerstelle erloschen ist.
- Die Verbrennungsrückstände sind möglichst bald in den Boden einzuarbeiten bzw. anderweitig ordnungsgemäß zu entsorgen.

Das Osterfeuer darf keinesfalls als billige und umweltschädliche Entsorgungsmöglichkeit missbraucht werden. Mit polizeilichen Kontrollen muss gerechnet werden.

GEMEINDE MOORENWEIS



Ausflug nach Nesselwang Auch dieses Jahr veranstaltete der Pfarrgemeinderat aus Dünzelbach am 4. Februar einen Skiausflug nach Nesselwang im Allgäu. Pünktlich um 7.30 Uhr ging es mit 46 Teilnehmern bei Sonnenschein und Butterbrezen los. Nach einem Skitag bei guten Pistenverhältnissen und bester Après-Ski Stimmung ging es schließlich um 16.30 Uhr wieder zurück nach Dünzelbach.

TEXT/FOTO: PFARRGEMEINDERAT DÜNZELBACH

Gelungener Tag der offenen Tür

Die private Grund- und Mittelschule Grunertshofen lud am Samstag, 11. Februar, zum Tag der offenen Tür ein. Bei strahlendem Sonnenschein konnte man nicht nur die Räumlichkeiten der Schule besichtigen, sondern auch die Schülerschaft in Aktion erleben.

Bereits am Eingang wurde man von fleißigen Helfern mit einem Lageplan begrüßt und auf Wunsch von den Schülern durchs Schulgebäude geführt. Die im Vorfeld gebastelte Frühlingsdeko wurde zum Verkauf angeboten, man konnte sich mathematisch fordern, die Radl-Werkstatt besichtigen, die Aufnahme der Abschlussvorstellung des Zirkusprojekts 2016 anschauen, beim Step-Aerobic wurde geschwitzt und natürlich hatte man auch für das leibliche Wohl gesorgt. Das Angebot der Schüler reichte dabei von Hot Dogs über ver-

schiedene Brotaufstriche bis hin zu Waffeln mit Eis und selbstgebackenem Kuchen.

Bei der Gelegenheit wurde offiziell der Erlös des Weihnachtsmarktes in Höhe von 1200 € an das Kinderhospiz St. Nikolaus in Bad Grönenbach übergeben.

Ausführliche Infos

Die anwesenden Lehrer standen selbstverständlich für Gespräche zur Verfügung und über die Möglichkeiten der angeschlossenen Nachmittagsbetreuung konnte man sich im Nebengebäude ausführlich informieren.

Informationen über die Schule und die Angebote gibt es natürlich auch auf der Homepage www.landschulheim-grunertshofen.de oder man setzt sich direkt mit der Schule unter Tel. 0 81 46/9 20 80 Verbindung.

GRUND- UND MITTELSCHULE



**OSTEO
PATHIE**
NATURHEILPRAXIS
**SABINE
UNGER**

Termine nach telefonischer
Vereinbarung

Heilpraktikerin Osteopathie Pappelstr. 13 Moorenweis T 081 46/9967 17



Seit 30 Jahren Heilpraktiker
Seit 25 Jahren in Moorenweis

DIETER FENDT

- Physio-Energetik
- Akupunktur
- Homöopathie
- Chiropraktik

Sprechstunden nach Vereinbarung
www.heilpraktiker-fendt.de

82272 Moorenweis · Tulpenstraße 8 · Tel. 081 46/12 67



**Einfach
traumhaft
die
Nachtwäsche
von
RINGELLA**



Wir freuen uns auf Sie und beraten Sie gerne.



Sanitätshaus Müller
Hauptstraße 8 · 82140 Olching
Tel. 08142/49064 · Fax 08142/49063
E-Mail: AGM-Sani@sani-muenchen.de · www.sani-muenchen.de



Treuer Mitarbeiter

Vor 30 Jahren startete Andreas Mayr seine berufliche Laufbahn bei der Firma Leib in Moorenweis. Seit vielen Jahren unterstützt der ausgebildete Spenglermeister als leitender Angestellter die Unternehmensführung.

Im Rahmen einer Betriebsfeier wurde er von den Ge-

schäftsführern Hubert, Ulrich und Michael Leib geehrt. Sie bedankten sich für die hervorragende und verantwortungsbewusste Zusammenarbeit.

Mayr wird bei Kunden, Architekten und Kollegen gleichermaßen geschätzt und anerkannt. TEXT/FOTO: FIRMA LEIB

Treppen und Möbel nach Maß
Innenausbau und Türen



- Treppen in jeder Bauart
- Stufen auf Beton
- Geländer in verschiedensten Ausführungen
- Möbel, Türen und Innenausbau in sämtlichen Stilrichtungen

Denkmalstraße 3
82272 Moorenweis
☎ 0 81 46/ 2 82
Fax 0 81 46/94 50 84
info@schreinereiseiler.de
www.schreinereiseiler.de

Markus Höflmayr

Baugeschäft ♦ Baustoffe

- ♦ Planung
- ♦ Bauleitung
- ♦ Rohbau
- ♦ Putzarbeiten
- ♦ Umbau und Sanierung
- ♦ Schlüsselfertiges Bauen



Bergstr. 4
82272 Moorenweis
Telefon 08146 / 99 73 43
info@bau-hoeflmayr.de
www.bau-hoeflmayr.de



Wir suchen

Häuser und Wohnungen im westlichen Landkreis von Fürstenfeldbruck zum Kauf für unsere Kunden.

Ihr Immobilienfachmann der Sparkasse Fürstenfeldbruck: Jürgen Dammasch

Tel. 08141 407 47 20
www.sparkasse-ffb.de



Sparkassen Immobilien
in Vertretung der
Größter Makler
in Bayern



Willi Weigl

Polstermöbel -
Neuanfertigung
und Neubezug
Gardinen
Geschenkartikel

Fürstenfeldbrucker Str. 12
82272 Moorenweis
www.willi-weigl.de

Tel.: 0 81 46/ 2 62
Fax.: 0 81 46/74 51
e-mail: willi-weigl@t-online.de

Problemfall Hund ...

... oder besser gesagt „Herrchen/Frauchen“?

Verunreinigungen durch Hundekot sind häufig „Stein des Anstoßes“. Bei der Gemeindeverwaltung gehen immer wieder Beschwerden ein, dass Gehsteige und Straßenränder nicht begehbar sind, ohne Gefahr zu laufen, in Hundehaufen zu steigen.

Aus diesem Grund nochmals unsere dringende Bitte an die Hundehalter: Lassen Sie Ihre(n) Hund(e) weder am Gehsteig noch an Straßenrändern abkoten. Niemand steigt gerne in einen Hundehaufen und auch die Pflege von Straßengrund oder öffentlichen Grünflächen, die mit Hundekot verunreinigt sind, ist unzumutbar. Landwirte klagen zunehmend über durch Hundekot verunreinigtes Futter, das von den Nutztieren entweder nicht gefressen wird oder im schlimmsten Fall zur Erkrankung von Nutztieren führt. Hundekot kann auch die Gesundheit von Menschen gefährden. Einerseits kann das durch unmittelbaren Kontakt mit Hundekot geschehen, andererseits ist eine Beeinträchti-

gung der Nahrungsmittelkette durch im Hundekot enthaltene Parasiten und Krankheitserreger nicht auszuschließen.

Aufgrund all dieser negativen Begleiterscheinungen und möglichen Folgen werden die Hundehalter gebeten, Ihre(n) Hund(e) beim „Gassigehen“ grundsätzlich an der Leine zu führen und eine Tüte mitzunehmen, in der die Hinterlassenschaft ihres Lieblings aufgesammelt und über die eigene Mülltonne entsorgt werden kann.

Hundesteuer nicht zweckgebunden

Die Beseitigung des Hundekotes ist Aufgabe des Hundehalters.

Wer von den Hundebesitzern der Auffassung ist, es werde ja schließlich Hundesteuer an die Gemeinde gezahlt, also müsse doch im Gegenzug die Kommune - sprich Allgemeinheit - die Hinterlassenschaften der Hunde dulden bzw. beseitigen, muss eines Besseren belehrt werden. Die Hundesteuer zählt, wie es der Name bereits sagt, zu den Steuern wie zum Beispiel

Grund- und Gewerbe-, Einkommensteuer. Der Begriff der Steuer ist in § 3 der Abgabenordnung wie folgt definiert: „Steuern sind Geldleistungen, die nicht eine Gegenleistung für eine besondere Leistung darstellen und von einem öffentlich-rechtlichen Gemeinwesen zur Erzielung von Einkünften allen auferlegt werden, bei denen der Tatbestand zutrifft, an den das Gesetz die Leistungspflicht knüpft.“ Die Hundesteuer ist also nicht zweckgebunden.

Es wird eindringlich an all diejenigen Hundehalter appelliert, die ihre(n) Hund(e) außerhalb ihres Privatgrundes abkoten lassen und den Kot nicht mitnehmen, ihren Verpflichtungen nachzukommen und so einen Beitrag für eine saubere und gesunde Umwelt zu leisten.

Sollten die Appelle an die Vernunft und Rücksichtnahme weiter nicht fruchten, ist künftig nicht auszuschließen, dass Verursacher von derartigen Verunreinigungen zur Verantwortung gezogen und Bußgeld verhängt werden.

GEMEINDE MOORENWEIS



Vereine haben ein Herz für Kinder

Ein Herz für kranke Kinder bewiesen die Vereine von Grunertshofen und spendeten den Erlös ihres Christkindmarktes für krebserkrankte Kinder aus dem Landkreis. Schützen, Freiwillige Feuerwehr und Burschenverein hatten sich wieder zusammengetan und für einen stimmungsvollen Markt gesorgt. Die zahlreichen Besucher konnten sich an den Essensständen versorgen und Selbsthergestelltes erwerben, auch ein Besuch der Amper-

Perchten stand auf dem Programm.

Der stolze Erlös von 4190 Euro konnte nun an den Verein „Krebserkrankten Kindern helfen im Landkreis Fürstenfeldbruck“ übergeben werden, der damit besondere Wünsche der von ihm betreuten Kinder erfüllt. Bei der Scheckübergabe mit dabei waren Thomas Wagner, Christian Dörfler, Christian Böck und Anton Hirschberger, sowie Bürgermeister Hans Seidl, Schirmherr des

Vereins, und die Vorstandsmitglieder Karl Heinz Geilker, Waltraut Wellenstein und Bernhard März.

Christian Dörfler, der nun schon zum fünften Mal den Christkindmarkt organisiert hatte, bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern der Vereine und den Bürgerinnen und Bürgern für die große Unterstützung. Sie alle haben mitgeholfen, diese große Spendensumme für kranke Kinder möglich zu machen.

TEXT/FOTO: KREBSKRANKEN KINDERN HELFEN

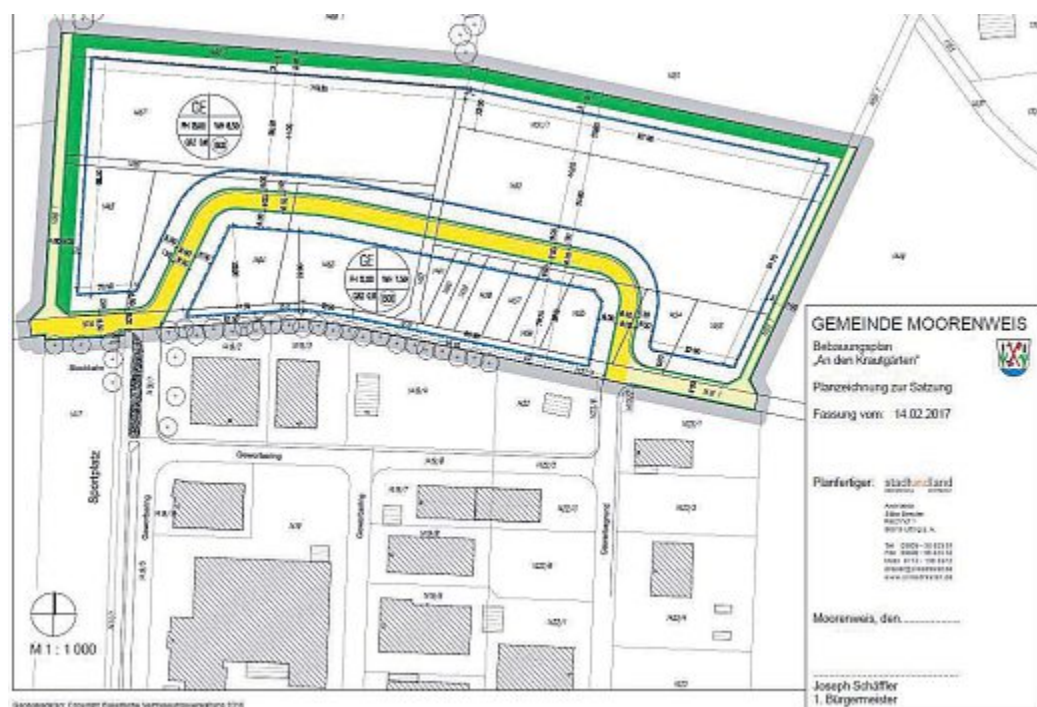
Neue Gewerbeflächen fast vergeben

Zur Deckung des aktuellen und künftigen Bedarfs an Gewerbeflächen beschloss der Gemeinderat, das Gewerbegebiet „Moorenweis-Ost“ zu erweitern. Nach der Sicherung des erforderlichen Grunderwerbs wurde am 14. Februar das Verfahren für den Bebauungsplan „Moorenweis – An den Krautgärten“ eingeleitet. Nördlich an das bestehende Gewerbegebiet anschließend sollen

demzufolge auf einer Fläche von knapp 30 000 Quadratmetern neue Gewerbeflächen geschaffen werden. Nach Abzug von öffentlichen Verkehrs- und Grünflächen ist eine Nettobaufläche von circa 24 000 Quadratmetern geplant.

Die verkehrliche Erschließung des Gewerbegebietes ist gesichert. Die bereits vorhandene gute Anbindung des bestehenden Gewerbegebietes über einen Kreisverkehr an die Staatsstraße 2054 Fürstenfeldbruck-Landsberg zahlt sich hier aus. Das Gewerbegebiet „An den Krautgärten“ bedingt nur die Fortführung der vorhandenen öffentlichen Verkehrsfläche und reduziert damit die Bodenversiegelung durch neue Straßen auf ein Minimum. Die Nachfrage ist sehr groß, fast alle Flächen sind bereits vergeben.

TEXT/GRAFIK: GEMEINDE



Neu eingekleidet Die Kinder der Tennisabteilung Moorenweis haben nach längerer Wartezeit (die Oberteile waren nicht lieferbar) nun ihre Shirts erhalten. Ein herzliches Dankeschön gilt dem Sponsor Jürgen Koller, der bereits im letzten Jahr die neuen Hosen und Röcke gesponsert hat. Ab Mai startet dann die neue Punktrunde, bei der die Kinder wieder ihr Können im Wettstreit mit anderen Mannschaften unter Beweis stellen können. Gerne sind Zuschauer bei den Heimspielen auf dem Moorenweiser Tennisplatz willkommen.

TEXT/FOTO: TSV MOORENWEIS, ABT. TENNIS

Interviewer befragen Haushalte

Auch im Jahr 2017 wird in Bayern wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine amtliche Haushaltsbefragung bei einem Prozent der Bevölkerung, durchgeführt. Nach Mitteilung des Bayerischen Landesamts für Statistik werden dabei im Laufe des Jahres rund 60 000 Haushalte in Bayern von besonders geschulten und zuverlässigen Interviewerinnen und Interviewern zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage sowie in diesem Jahr auch zu ihrer Gesundheit befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Im Jahr 2017 findet im Freistaat wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung bei einem Prozent der Bevölkerung, statt. Mit dieser Erhebung werden seit 1957 laufend aktuelle Zahlen über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, insbesondere der Haushalte und Familien, ermittelt. Der Mikrozensus 2017 enthält zudem noch Fragen zur Ge-

sundheit, der Körpergröße und dem -gewicht sowie zu den Rauchgewohnheiten. Die durch den Mikrozensus gewonnenen Informationen sind Grundlage für zahlreiche gesetzliche und politische Entscheidungen und deshalb für alle Bürger von großer Bedeutung.

1000 Stichproben

Wie das Bayerische Landesamt für Statistik weiter mitteilt, finden die Mikrozensusbefragungen ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern sind demnach bei rund 60 000 Haushalten, die nach einem objektiven Zufallsverfahren insgesamt für die Erhebung ausgewählt wurden, wöchentlich mehr als 1000 Haushalte zu befragen.

Das dem Mikrozensus zugrunde liegende Stichprobenverfahren ist aufgrund des geringen Auswahlsatzes verhältnismäßig kostengünstig und hält die Belastung der Bürger in Grenzen. Um jedoch die gewonnenen Ergebnisse repräsentativ auf die Gesamtbevölkerung übertra-

gen zu können, ist es wichtig, dass jeder der ausgewählten Haushalte auch tatsächlich an der Befragung teilnimmt. Aus diesem Grund besteht für die meisten Fragen des Mikrozensus eine gesetzlich festgelegte Auskunftspflicht, und zwar für bis zu vier aufeinander folgende Jahre.

Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Auch die Interviewerinnen und Interviewer, die ihre Besuche bei den Haushalten zuvor schriftlich ankündigen und sich mit einem Ausweis des Landesamts legitimieren, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Statt an der Befragung per Interview teilzunehmen, hat jeder Haushalt das Recht, den Fragebogen selbst auszufüllen und per Post an das Landesamt einzusenden.

Das Bayerische Landesamt für Statistik bittet alle Haushalte, die im Laufe des Jahres 2017 eine Ankündigung zur Mikrozensusbefragung erhalten, die Arbeit der Erhebungsbeauftragten zu unterstützen. STATISTIKAMT

Schreinerei
Holz Müller GmbH

Möbel für Heim + Objekt Fenster

Innentüren Haustüren

Schreinerei Holz Müller GmbH • Jahnstr. 7 • 82272 Moorenweis

Tel. 08146/94084 E-Mail: info@schreinerei-holzmueller.de

Fax 08146/94085 Internet: www.schreinerei-holzmueller.de

Ihr Toyota Vertragshändler
Neu- und Gebrauchtwagen/Werkstatt


TOYOTA



- Finanzierung/Leasing
- Hol- und Bringservice
- Glasreparatur/Ersatz
- Mietwagen
- Karosserie/Lackservice
- Reifen



Toyota-Vertragshändler Tel. 081 46-9 41 00

Landsberger Straße 14 Fax. 081 46-9 41 01

82272 Moorenweis www.toyota-suessmeier.de

Nichts ist unmöglich. Toyota.

Erscheinungstermine 2017

Das Mitteilungsblatt Moorenweis erscheint im Jahr 2017 an folgenden Terminen:

- 20. Juni (Redaktionsschluss 13. Juni)
- 12. September (Redaktionsschluss 5. September)
- 11. Dezember (Redaktionsschluss 4. Dezember)

Texte und Fotos sind bitte ausschließlich an die Gemeindeverwaltung Moorenweis zu übermitteln.
Die E-Mail-Adresse lautet:
poststelle@moorenweis.bayern.de.

ALTPAPIERSAMMLUNGEN 2017

01.04.2017	Bitte das Altpapier
03.06.2017	ab 09.00 Uhr
29.07.2017	bereitlegen!
07.10.2017	
02.12.2017	

Die Termine finden Sie auch unter www.tsvmoorenweis.de



Frost, Eis und heiße Kufen

Passend zu den eisigen Temperaturen fanden im Januar die traditionellen Eislauftage der Grundschule Moorenweis statt. Im Eisstadion in Landsberg konnten alle Kinder ihre Fähigkeiten auf den wackeligen Kufen verbessern. Die Anfänger krabbelten zunächst vorsichtig auf das Eis, probierten erste Steh- und Gleitversuche und konnten

sich am Ende stolz über das glatte Weiß bewegen. Die Profifahrer übten gleiten, bremsen, Kurven fahren und hatten viel Spaß an verschiedenen Fahrparcours und lustigen Spielen.

Ein Highlight war wie jedes Jahr der bunte Fallschirm, der die Schüler zu vielfältigen Bewegungen motivierte. Müde, aber glücklich waren sich am

Ende alle über die gelungenen Vormittage einig. Vielen Dank ergeht an dieser Stelle auch an die engagierten Eltern, die beim Schuhe binden etc. eine große Hilfe waren. Nun gilt es die wärmere Jahreszeit mit Inlineskates zu überbrücken, bis es wieder heißt: Frost und Eis und heiße Kufen.

TEXT/FOTOS: GRUNDSCHULE MOORENWEIS



Straßen und Gehwege reinigen

Zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Reinlichkeit haben die Eigentümer und die zur Nutzung dinglych Berechtigten von Grundstücken die innerhalb der geschlossenen Ortslagen an öffentliche Straßen angrenzen, bestimmte Straßenflächen auf eigene Kosten zu reinigen. Nach § 6 der Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen sind dies bei Straßen mit Gehweg die Gehwege, bei Straßen ohne Gehweg die dem Fußgängerverkehr dienenden Teile am Rande der öffentlichen Straße in der Breite von 1,50 Metern gemessen von der Straßengrundstücksgrenze des Vorderliegergrundstücks aus. Bei der Ortsdurchfahrt

der Staatsstraße St 2054 ist eine Reinigungsfläche nur gegeben, soweit eine von der Fahrbahn technisch abgegrenzte Gehbahn vorhanden ist. Die Reinigungspflichtigen haben dabei die Gehwege, die gemeinsamen Geh- und Radwege, die Radwege und die innerhalb der Reinigungsflächen befindlichen Fahrbahnen (einschließlich der Parkstreifen)

a) nach Bedarf, regelmäßig aber mindestens einmal im Monat, zu kehren und den Kehrriech, Schlamm und sonstigen Unrat zu entfernen; entsprechendes gilt für die Entfernung von Unrat auf den Grünstreifen,

b) von Gras und Unkraut zu befreien, soweit es aus Rit-

zen und Rissen im Straßenkörper wächst. Chemische Unkrautvernichtungsmittel dürfen nicht verwendet werden,

c) bei Bedarf, insbesondere nach einem Unwetter sowie bei Tauwetter, die Abflussrinnen und Kanaleinlaufschächte (Gitter und Eimer sind dabei nicht herauszunehmen) freizumachen, soweit diese innerhalb der Reinigungsfläche (§ 6) liegen.

Wer vorsätzlich oder fahrlässig die Reinigungspflichten nicht erfüllt, kann mit einer Geldbuße belegt werden. Die Anlieger werden gebeten, im eigenen und im Interesse der Allgemeinheit, ihrer Verpflichtung nachzukommen.

GEMEINDE MOORENWEIS

E. Süßmeier

KFZ-Reparatur GmbH

- ◆ TÜV*/AU im Haus
- ◆ Unfallinstandsetzung
- ◆ Klima-Reifenservice
- ◆ Vermittlung von Neu- und Gebrauchtwagen

82272 Moorenweis
Lindenstraße 10
Telefon
081 46/8 16

* Hauptuntersuchung nach §29 STVZO durch den TÜV Bayern

Pamela Gräser
Steuerberaterin

- Steuerliche Beratung von Privatpersonen und Unternehmen
- Existenzgründung
- Buchhaltung
- Lohnabrechnung

Termine auch samstags möglich

Brunnleitenstraße 3 • 82284 Grafath
Tel.: 08144 / 920 460
E-Mail: graesler@steuerberaterin-grafath.de
www.steuerberaterin-grafath.de

IHR PARTNER FÜR UMWELTFREUNDLICHE UND INNOVATIVE LÖSUNGEN.

ELEKTRO MAYER GMBH
ELEKTROINSTALLATION
PHOTOVOLTAIK
EIB/KNX
SATANLAGEN

Wir beraten sie gerne.

Rufen Sie uns an Tel.: 08146/467 oder besuchen Sie uns im Internet: www.elektro-mayer-gmbh.de

Elektro Mayer GmbH, Gewerbering 20, 82272 Moorenweis



Sternsinger in Dünzelbach 17 Sternsinger aus der Pfarrgemeinde Dünzelbach, aufgeteilt in fünf Gruppen, sammeln bei herrlichem Wetter für die Aktion „Gemeinsam für Gottes Schöpfung – in Kenia und weltweit“. Der Erlös der diesjährigen Sternsingeraktion betrug 2.013,50 Euro. Die Sternsinger spendeten ihren Segen auch in den Ortsteilen Luidenhofen und Zell. Als Abschluss spendierte der Pfarrgemeinderat eine Brotzeit. TEXT/FOTO: PFARRGEMEINDERAT DÜNZELBACH

Die Sparkasse Fürstenfeldbruck, Geschäftsstelle Moorenweis hat geänderte Öffnungszeiten und eine neue Telefonnummer: Die Filiale ist ab sofort unter 0 81 41/40 70 telefonisch erreichbar.
Öffnungszeiten: Montag von 8.30 bis 12.30 und von 14 bis 16 Uhr, Dienstag von 8.30 bis 12.30 und von 14 bis 16 Uhr, Mittwoch von 8.30 bis 12.30 Uhr, Donnerstag von 8.30 bis 12.30 und von 14 bis 19 Uhr, Freitag von 8.30 bis 15 Uhr. **GEMEINDE MOORENWEIS**

Digitale Steuererklärung nutzen

ELSTER steht jetzt für die Einkommensteuererklärung 2016 zur Verfügung. Mehr als 50 Prozent der Steuererklärungen gingen im vergangenen Jahr bereits elektronisch in Bayern ein, eine Steigerung um rund 20 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Bundesweit nehmen bereits 1,3 Millionen Bürgerinnen und Bürger an der „Steuererklärung auf einen Klick“ teil. Das ist ein großartiger Erfolg.

Der kostenlose Service, der von Bayern für alle Länder entwickelt wurde, erleichtert das Erstellen der Einkommensteuererklärung. Denn bestimmte Steuerdaten können einfach per Mausklick in die Steuererklärung übernommen werden“, teilte Finanzamtsleiter Frank Ströhl mit. Ab sofort kann nun die Einkommensteuererklärung für das Jahr 2015 elektronisch beim Finanzamt eingereicht werden. „Wir wollen den digitalen Steuerkreislauf schließen.“

ELSTER soll zur vollständigen papierlosen Kommunikation zwischen Bürger und Finanzamt weiterentwickelt werden. Der Bürger soll auch seinen Steuerbescheid digital erhalten können und keine Belege mehr mit der Steuererklärung einreichen müssen.

Die „Steuererklärung auf einen Klick“ ist ein Schritt in diese Richtung und gleichzeitig ein Service für den Bürger“, betonte Ströhl. Hiermit können die dem Finanzamt bereits vorliegenden Daten zur eigenen Person einfach elektronisch in die eigene ELSTER-Erklärung übernommen werden. Bereitgestellt werden Lohnbescheinigungen, Mitteilungen über den Bezug von Rentenleistungen und Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung sowie zu Riester- und Rürup-Verträgen.

Damit verringert sich der Aufwand für die Zusammenstellung der Papierbelege und Übertragungsfehler werden vermieden. Der Service ist selbstverständlich freiwillig und abgerufene Daten können geändert oder gelöscht werden. Auch eine Pflicht zur elektronischen Übermittlung der Steuererklärung an das Finanzamt ist damit nicht verbunden. Ab diesem Jahr werden auch Lohnersatzleistungen, wie zum Beispiel Arbeitslosen-, Kranken- oder Elterngeld, im Rahmen des Belegabrufs angeboten. Voraussetzung für die Nutzung ist die einmalige Registrierung im ElsterOnline-Portal mit der persönlichen Identifikationsnummer sowie die Anmeldung zum Datenabruf. Auch der Lebenspartner, Steuerberater oder der Lohnsteuerhilfeverein können bevollmächtigt werden, die Belege abzurufen und bei der Erstellung der Einkommensteuererklärung zu verwenden.

Die Einkommensteuererklärung für das Jahr 2016 kann ab sofort sowohl über das PC-Programm ElsterFormular, als auch direkt im ElsterOnline-Portal erstellt und abgeschickt werden. Nähere Informationen stehen hierzu im Internet unter www.elster.de. Neben der digitalen Steuererklärung ergeben sich für ELSTER-Nutzer weitere Vorteile: Die Eingaben werden mittels einer internen Plausibilitätsprüfung geprüft. Dadurch werden Fehler vermieden. Ein integriertes Steuerberechnungsprogramm ermittelt unverbindlich die sich aus den Angaben ergebende Steuerschuld oder Steuererstattung und sorgt so für Klarheit und Transparenz.

Wer im Vorjahr bereits ELSTER genutzt hat, kann per Mausklick sämtliche Vorjahresdaten übernehmen beziehungsweise anzeigen lassen und erspart sich die wiederholte Dateneingabe.

GEMEINDE MOORENWEIS

Biotonne und Kompost

Der Vortrag „Biotonne und Eigenkompostierung“ der BN-Ortsgruppe und des Obst- und Gartenbavereins Althegnenberg-Hörbach am Mittwoch, 5. April, um 19.30 Uhr im Pfarrheim Althegnenberg, Augsburgstraße 4, bietet Informationen zur Eigenkompostierung und anderen Möglichkeiten der Verwertung des Biomülls und des Grüngutes.

Der Referent Jakob Drexler ist Kreisrat und Sprecher des Ziel 21-Fachbereichs „Bioenergie“. Die unterschiedlichen Konzepte zur Verwertung von organischen Küchen- und Gartenabfällen wie

die Eigenkompostierung und die Erfassung durch die Biotonne werden ausführlich betrachtet und diskutiert. Der Ist-Zustand im Landkreis und die Unterschiede zu den Konzepten in den Landkreisen Landsberg, Aichach-Friedberg und München werden aufgezeigt.

Auch die Energiegewinnung aus Biogut wird vorgestellt. Dabei werden die organischen Bioabfälle in einer Verwertungsanlage aufbereitet und in der Biogasanlage vergoren. Dabei entsteht ein hochwertiger Kompost und Biogas, das energetisch genutzt werden kann. **ZIEL 21**

Nebenberuflicher Vermittler gesucht (w/m)

Regelmäßiges Zusatzeinkommen, als nebenberuflicher Vermittler der HUK-COBURG, bei frei gestaltbarer Zeiteinteilung.

Senden Sie Ihre Kurzbewerbung an:
marco.klaus@HUK-COBURG.de



Sicher wohnen - mit Schüco Fenster und Haustüren

hochwärmedämmende PVC-Profile | Einbruchhemmung bis RC 2
 vielfältige Design- und Farbmöglichkeiten
 Wintergärten
 Sanierungskellerfenster
 Haustür-Vordächer
 Rollläden
SCHÜCO Fensterbau GmbH
 Tel. 08146 - 244 Maisachweg 5-7 82272 Moorenweis
 Fax. -1701 info@heigl-fenster.de www.heigl-fenster.de



Weil's sauberer ist



Bei uns wissen Sie, was drinsteckt. 100% Ökostrom. Jetzt informieren: oekostrom-ffb.de

oekostrom-ffb.de



Überraschung für Bedürftige Auch dieses Jahr konnten sich zahlreiche ältere, bedürftige Moorenweiser über eine Überraschung freuen. Ehemalige Vorstandsmitglieder vom VDK-Moorenweis packten Weihnachtspäckchen, gefüllt mit Selbstgebackenem und Leckereien von großzügigen Spendern. Die Päckchen wurden persönlich bei den betroffenen Mitbürgern vorbeigebracht. Die dankbaren Augen und Gesten waren eine schöne Bestätigung für diese spontane Aktion.

TEXT/FOTO: IRENE KRAMP

Impressum

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Moorenweis erscheint vierteljährlich als Beilage zum Fürstfeldbrucker Tagblatt.

Zeitungsverlag Oberbayern,
Fürstfeldbrucker Tagblatt,
Stockmeierweg 1,
82256 Fürstfeldbruck;

Verantwortlich im Sinn des Presserechts ist Bürgermeister Joseph Schäffler;

Erreichbarkeit der Gemeinde:

Gemeinde Moorenweis,
Ammerseestr. 8,

82272 Moorenweis

Telefon: 0 81 46/9 30 40,

Fax: 0 81 46/93 04 70,

E-Mail: poststelle@moorenweis.bayern.de;

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 7.30 bis 12 Uhr, Donnerstag zusätzlich von 16 bis 18 Uhr.

Redaktionelle Betreuung: Andreas Daschner

Anzeigen: Markus Hamich,

Telefon 0 81 41/40 01 32, Fax 0 81 41/4 41 70,

E-Mail: anzeigen@ffb-tagblatt.de;

Druck: Druckhaus Dessauerstraße, München; **Anzeigen-Preisliste Nr. 73**, gültig ab 1. Oktober 2016;

Alle Angaben und Informationen in dieser Ausgabe sind mit Stand vom 15. März abgedruckt. Für deren Richtigkeit und Vollständigkeit sind ausschließlich die jeweiligen Vereine, Organisationen und Institutionen beziehungsweise Veranstalter verantwortlich.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Gemeinde Moorenweis wieder.

Die nächste Ausgabe erscheint am 20. Juni 2017. Redaktionsschluss ist am 13. Juni 2017. Später eingehende Unterlagen werden nicht mehr berücksichtigt.

Die weiteren Ausgaben des Mitteilungsblattes erscheinen im Kalenderjahr 2017 am 20. Juni, 12. September und 11. Dezember. Der jeweilige Redaktionsschluss ist der Homepage der Gemeinde Moorenweis unter www.moorenweis.de unter der Rubrik „Termine“ zu entnehmen.

Nachruf: Erika Leib ist tot

Die Turnabteilung des TSV Moorenweis verabschiedet sich von ihrem treuen Ehrenmitglied Frau Erika Leib, die am 05.12.2016 mit 92 Jahren verstarb. Seit 1950 bereicherte sie den Verein durch ihr Engagement und ihre Begeisterung und gehörte damit zu einer der ersten unserer Damenriege, die 1951 gegründet wurde.

Mit großem Engagement arbeitete sie später in der Abteilungsleitung als Kassenwart. Wir haben uns besonders darüber gefreut, mit welchem Interesse sie bis zuletzt das Wohl der Turnabteilung verfolgte und dabei kaum eine unserer Veranstaltungen ausgelassen hat. Sei es die Vereinsmeisterschaft, Sonnwendfeier, Heimwettkämpfe, Nikolausgala oder sogar das Ligafinale der Moorenweiser Turner, für das Frau Leib mit 91 Jahren noch bis nach Augsburg gefahren ist. Sie wird uns als Vorbild in Erinnerung bleiben.

TSV MOORENWEIS, ABT. TURNEN

Krisendienst Psychiatrie

01 80/6 55 30 00, täglich von 9 bis 24 Uhr, an 365 Tagen im Jahr: In seelischen Krisen und psychiatrischen Notlagen können sich die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde an den Krisendienst Psychiatrie wenden. Er berät alle Menschen ab dem 16. Lebensjahr, die selbst von einer Krise betroffen sind, sowie deren Angehörige und weitere Personen aus dem sozialen Umfeld.

Auch für Ärzte, Einrichtungen und Fachstellen, die mit Menschen in psychischen Krisen zu tun haben, hat der Krisendienst ein offenes Ohr. Die fachkundigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Krisendienstes Psychiatrie hören zu, fragen nach und klären mit den Anrufern gemeinsam die Situation. Sie vermitteln den Betroffenen wohnortnahe, passende Hilfeangebote wie persönli-

che Beratung, ambulante Krisenhilfe oder – bei Bedarf – ambulante fachärztliche oder stationäre Behandlung. Bei besonders schweren Notlagen stehen mobile Einsatzteams auch für Hausbesuche zwischen 9 und 21 Uhr (werktags) sowie 13 und 21 Uhr (an Wochenenden/Feiertagen) bereit. Der Krisendienst Psychiatrie wird vom Bezirk Oberbayern finanziert und in enger Zusammenarbeit mit den regionalen Sozialpsychiatrischen Diensten organisiert. Die Beratung ist für Sie als Anruferin oder Anrufer kostenfrei. Wenn Sie also in einer Krise nicht mehr weiterwissen, rufen Sie an. Je eher, desto besser! Denn mit fachkundiger Begleitung lässt sich fast jede Krise leichter meistern. Infos im Internet unter www.krisendienst-psychiatrie.de. **BEZIRK OBB.**



Auch an andere denken Unter dem Motto „Auch an andere Menschen denken“ fand die diesjährige Weihnachtsfeier in der Schule des Landschulheims Grunertshofen statt. Viele Besucher erfreuten sich an den Darbietungen der Grund- und Mittelschüler. Anschließend hatten die Gäste noch die Möglichkeit, auf dem Weihnachtsmarkt Geschenke zu finden. Der Erlös des Weihnachtsmarktes kommt dem Kinderhospiz St. Nikolaus in Bad Grönenbach zugute. TEXT/FOTO: SCHULE GRUNERTSHOFEN

Kostenlose Erst-Energieberatung

Eine kostenlose Erst-Energieberatung bietet Ziel 21 jeweils am Dienstag, 4. April, 9. Mai, 2. Juni, 4. Juli, 10. Oktober, 7. November und 5. Dezember im Landratsamt Fürstfeldbruck, Zimmer B222 (Neubau) an. Eine telefonische Terminvereinbarung unter 0 81 41/ 51 92 25 ist nötig.

ZIEL 21

Ihr Baupartner

Müller & Mayr GmbH

Baugeschäft
Baustoffe

Zell b. Dünzelbach • 82272 Moorenweis • Tel. 08146/7633 • Fax 08146/7672



www.muema.de

mueller+mayr@muema.de

Schreinerei
KECKEIS

Familienbetrieb seit 50 Jahren

Römerstr. 14 · 82272 Moorenweis

Tel. 08146/427 · Fax 08146/75 55

Mobil-Tel. 0177/660 23 88

www.schreinerei-keckeis.de

- ▶ UNILUX/WERU Fenster
- ▶ Holz- und Aluminium-Haustüren
- ▶ Individueller Innenausbau aus eigener Fertigung
- ▶ Möbel nach Mass
- ▶ Massivholz-Treppenanlagen

Gottesdienst-Termine

Das evangelisch-lutherische Pfarramt Grafrath-Mammendorf-Türkenfeld-Geltendorf, Kornfeldstraße 8 in Grafrath, gibt folgende Termine bekannt:

Gottesdienste:

2. April, 10 Uhr: Familiengottesdienst mit Osterkerzenbasteln.

14. April, 15 Uhr: Karfreitag, Andacht zur Todesstunde.

17. April, 10 Uhr: Gottesdienst.

23. April, 11.30 Uhr: Gottesdienst.

7. Mai, 10 Uhr: Gottesdienst.

14. Mai, 10 Uhr: Konfirmationen.

28. Mai, 10 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst zur Einheit der Christen.

4. Juni, 10 Uhr: Gottesdienst; 19 Uhr: Taizégottesdienst.

18. Juni, 11.30 Uhr: Gottesdienst.

2. Juli, 10 Uhr: Gottesdienst; 19 Uhr: Taizégottesdienst

30. Juli, 10 Uhr: Gottesdienst, Martin-Luther-Kirche, Mammendorf.

Minigottesdienst mit Krabbelbrunch: Samstag, 6. Mai, um 9.30 Uhr, Martin-Luther-Kirche, Mammendorf.

Familiengottesdienst in Oberschweinbach: Donnerstags, 20. Juli, um 18 Uhr.

Evang. Gottesdienste im Seniorenheim Jesenwang: jeden dritten Donnerstag im Monat: 20. April, 18. Mai, 10.50 Uhr.

Taizégottesdienst: jeden ersten Sonntag im Monat: 4. Juni, 2. Juli, 19 Uhr; Martin-Luther-Kirche, Mammendorf.

Trauercafé: Michaelkirche Grafrath, jeden ersten Sonntag im Monat von 14.30 bis 16.30 Uhr. Achtung: im April vom 2. auf den 9. April verschoben.

Michael Musiken: Klezmer am Gründonnerstag mit Jürgen Richter und Leonid Peyakh: Donnerstag, 13. April, 20 Uhr, Michaelkirche, Grafrath.

Familiengottesdienst mit Ostertanz: Sonntag, 16. April, 11.30 Uhr, St. Stephan in Geltendorf; "Streichweite" kommt und spielt zum Ostertanz im Walzertakt

Konzert mit DuckTapeTicket: Samstag, 23. April, 18 Uhr, Michaelkirche, Grafrath.

Sprechzeiten in Moorenweis und Umgebung: Pfarrerin Sabine Huber kommt gerne bei ihnen vorbei und beantwortet Ihre Fragen. Sie erreichen sie unter Tel. 0 81 45/9 97 91 62.

EV.-LUTH. PFARRAMT



Dornröschen einmal anders

Was passiert, wenn ein König die 13. Fee seines Reiches nicht zur Taufe seiner Tochter einlädt und besagte Fee daraufhin einen unbedachten, bösen Wunsch ausspricht, den sie eigentlich nicht so gemeint hat? Die Antwort auf diese Frage geben die Moori-Theater-Kids und die Singkreiskinder der Liedertafel Moorenweis bei ihrem Zweiakter „Dornröschen oder der verflixte 13. Teller“ frei nach dem Märchen-Klassiker der Gebrüder Grimm.



Aufführungstage sind am Samstag und Sonntag, 29. und 30. April, jeweils um 17 Uhr in der Mehrzweckhalle

Moorenweis, Ammerseestraße 6. Einlass ist jeweils um 16 Uhr. Karten gibt es im Vorverkauf ab 18. April bei Gitti

Popfinger telefonisch unter 0 81 46/ 16 71 sowie an der Abendkasse.

THEATERGRUPPE MOORENWEIS



Krippenspiel An Heiligabend, 24. Dezember 2016, fand in Dünzelbach ein Krippenspiel statt. Die Kinder begeisterten mit ihrer Darstellung von Maria und Josef auf der Herbergssuche und der Geburt Christi die Zuschauer.

TEXT/FOTO: PFARR-GR DÜNZELBACH

Terminplan der Gemeinde Moorenweis

- 23. März, 20 Uhr: Bürgerversammlung Eismerszell
- 26. März, 19 Uhr: Bürgerversammlung Dünzelbach
- 30. März, 19.30 Uhr: Gemeinderatssitzung
- 24. April, 19.30 Uhr: Gemeinderatssitzung
- 23. Mai, 19.30 Uhr: Gemeinderatssitzung
- 13. Juni: Redaktionsschluss Mitteilungsblatt
- 20. Juni: Veröffentlichung Mitteilungsblatt
- 21. Juni, 19.30 Uhr: Gemeinderatssitzung
- 13. Juli, 19.30 Uhr: Gemeinderatssitzung
- 7. August, 19.30 Uhr: Gemeinderatssitzung



Terminkalender März bis Mai 2017

Do 23.03.2017 19:00	Königliche Tour - Bilder aus Marokko Werner Menner, Leitender Redakteur Ort: Alter Pfarrhof, Ringstraße 26, Moorenweis
Moorenweis	
Fr 05.05.2017 19:00	Die Brennnessel, Königin der Heilpflanzen Maja Huber, Moorenweis Ort: Alter Pfarrhof, Ringstraße 26, Moorenweis
Moorenweis	

Familienpower⁴

WIR LIEBEN KÜCHEN

Kochschule
FÜRSTENFELDBRUCK

KULINARISCHE HIGHLIGHTS IN STILVOLLEM AMBIENTE – Infos unter www.kochschule-ffb.de

Ausgezeichnet von:
AW Architektur & Wohnen
Die 200 besten Küchenstudios Deutschlands 2016

Ausgezeichnet von:
DER FEINSCHMECKER
Die besten Küchenstudios 2014

30 JAHRE
AUS LEIDENSCHAFT
ZUR PERFEKTION

Zadarstraße 6a | Fürstenfeldbruck | Tel.: 08141-26001 | www.wieser-kuechen.de

Rauchwarnmelder retten Leben

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau informiert: Jährlich kommen geschätzt 500 Menschen bei Bränden ums Leben. 70 Prozent von ihnen werden nachts im Schlaf vom Feuer überrascht. Dabei töten meist nicht die Flammen, sondern giftige Rauchgase, die beim Brand entstehen. In den häufigsten Fällen hätte ein Rauchmelder Menschenleben retten können, denn während des Schlafes ist der Geruchssinn beim Menschen nicht aktiv, das Gehör aber schon. Das Haus oder die Wohnung mit Rauchwarnmeldern auszustatten, ist mit geringem Aufwand erledigt. Zudem regelt die Landesbauordnung des jeweiligen Bundeslandes, wie welche Immobilie mit Rauchwarnmeldern auszustatten ist. In allen 16 Bundesländern ist es gesetzlich vorgeschrieben, Neubauten und umfangreiche Umbauten mit Rauchwarnmeldern auszustatten. Zudem sind Bestandsbauten mit Rauchwarnmeldern nachzurüsten. Übergangsfristen gelten hierfür in Bayern noch bis zum 31. Dezember 2017. SLFG



Tag der offenen Tür zum Geburtstag

Der Tag der offenen Tür im „Alten Pfarrhaus“ anlässlich des 80. Geburtstag von Pfarrer Philipp Maier war ein gelungener Empfang für zahlreiche Gratulanten. Bürgermeister, Blaskapelle und Singkreis kamen als Überraschungsgäs-

te. Die Mitglieder des Pfarrgemeinderates bewirteten die Gäste. Geschenke waren nicht erlaubt, wohl aber eine Spende zur Renovierung der Pfarrkirche St. Sixtus. Dazu überreichte die Gemeinde einen Scheck über 1000 Euro.

Als Abschluss fand eine Dankmesse in der Pfarrkirche statt, an der auch die Ortsvereine teilnahmen. Auf Wunsch des Jubilars wurde die „Missa de Angelis“ gesungen und der Chor sang als Überraschung am Ende ein Danklied. In der

sehr gut besuchten Kirche lobten die Kirchenverwaltungen der Pfarrei die Arbeit und den unermüdlichen Einsatz von Pfarrer Maier und luden ihn zur Landesausstellung nach Coburg ein.

TEXT/FOTOS: PFARR-GR MOORENWEIS

Kameradschaft spendet für die Krippe

Am ersten Fastensonntag fand in Moorenweis der traditionelle Kriegerjahrtag statt. Vormittags war in der Pfarrkirche St. Bartholomäus in Steinbach der Gedenkgottesdienst und anschließend das Totengedenken am Kriegerdenkmal.

Am Nachmittag fand dann im Sportheim Moorenweis die Jahreshauptversammlung der Krieger- und Soldatenkameradschaft Moorenweis statt. Dabei wurde der im Jahr 2016 verstorbene Mitglieder Horst Steininger, Josef Klotz und Richard Braumüller gedacht. Alois Karl wurde für die 40-jährige Mitgliedschaft geehrt. Johann Steinhardt

konnte aus familiären Gründen an der Ehrung nicht teilnehmen.

In seinen weiteren Ausführungen bedankte sich der erste Vorsitzende Josef Popfinger bei allen, die zum Gelingen des Gottesdienstes und des Totengedenkens beigetragen haben sowie bei den Helfern beim vorjährigen Vereinsausflug und bei den Sammlern für die Kriegsgräberfürsorge. Gesammelt wurden im Jahr 2016 insgesamt 3.956 Euro. Davon verbleiben zehn Prozent beim Verein. Der Betrag wurde aus der Vereinskasse auf 500 Euro aufgestockt und der Kinderkrippe St. Ulrich übergeben.

Ingrid Hoiß und Christina Tauscher nahmen die Spende entgegen (Foto unten rechts).

Schriftführer Josef Fekürer gab einen Überblick über die Aktivitäten des Vereins im vergangenen Jahr, insbesondere über den glanzvollen Sieg beim Stockschießen der Vereine in der Besetzung Josef Popfinger, Herwig Kirchner, Josef Knoller und Markus Klotz.

Der Verein hat derzeit 329 Mitglieder. Kassier Markus Mayer konnte über einen ausgezeichneten Kassenstand berichten. Kassenprüfer Alfred Heigl bescheinigte ihm eine ordentliche Buchführung. Daraufhin wurde der

Kassier ohne Gegenstimme entlastet. Im Anschluss daran berichtete Josef Fekürer über die Sehenswürdigkeiten von Salzburg. Der diesjährige Vereinsausflug führt nämlich dahin. Termin ist der 25. Juni. Anschließend zeigte Alfred Menter noch Lichtbilder des vorjährigen Ausflugs.

Hinweis: Die Obst- und Gartenfreunde Moorenweis und die Krieger- und Soldatenkameradschaft führen am Samstag, 1. April das diesjährige Rama Dama durch. Die beiden Vereine würden sich über zahlreiches Erscheinen freuen. Treffpunkt ist um 9 Uhr beim Maibaum.

TEXT/FOTOS: KRIEGER- UND SOLDATENKAMM.



Termine der Nachbarschaftshilfe

„geistig fit bleiben“: jeweils Dienstag von 10 bis 11.30 Uhr, Kosten: fünf Euro je Treffen; Anmeldung erbeten: 21. März, 4. April, 18. April, 2. Mai, 16. Mai, 30. Mai, 13. Juni und 27. Juni.

Senioren-gymnastik: Jeden Dienstag (nicht in den Ferien) von 13.30 bis 14.15 Uhr. Anmeldung nicht erforderlich.

Betreuungsgruppe für Senioren: Mittwoch von 9.30 bis 12.30 Uhr. Anmeldung erbeten: 15. März, 29. März, 5. April, 19. April, 3. Mai, 17. Mai, 31. Mai, 7. Juni, 21. Juni, 5. Juli und 19. Juli. Donnerstag von 14 bis 17 Uhr. Anmeldung erbeten: 23. März, 13. April, 27. April, 11. Mai, 30. Juni, 13. Juli und 27. Juli.

Angehörigengruppe für an Demenz erkrankte Menschen: Donnerstag von 15 bis 16.30 Uhr. Anmeldung erbeten. Nähere Informationen unter Telefon 0 81 46/78 79: 16. März, 6. April und 4. Mai. „sicher aktiv und mobil“: Kraft- und Balancetraining zur Vorbeugung von Stürzen, zehn Termine jeweils Don-

nerstag von 9.30 bis 10.30 Uhr. Kosten: 85 Euro für zehn Treffen. Der Kurs wird von einigen Krankenkassen bezuschusst. Anmeldung erbeten: 4. Mai, 11. Mai, 18. Mai, 1. Juni, 22. Juni, 29. Juni, 6. Juli, 13. Juli, 20. Juli und 27. Juli. **Alle Termine** finden im Alten Pfarrhof, Ringstraße 26 in Moorenweis, statt. NBH



Einrichtungen
+ Küchenstudio
Weiterempfohlen: Seit 1852

**MOBEL
FEICHT**

Lindenstraße 6 • 82216 Maisach
Tel. 08141/90412 • www.moebel-feicht.de
Öffnungszeiten
Mo-Fr 9-12 u. 14-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr
und nach Vereinbarung



next125 **Miele**
BORA raumplus

Beeindruckende Übungen bei Vereinsmeisterschaft

Bei der Vereinsmeisterschaft der Turner des TSV Moorenweis zeigten die Sportler, was sie sich für das Jahr 2017 vorgenommen haben. In allen Altersklassen wurden beeindruckende Übungen geturnt. Vereinsmeister 2017 wurden: E-Jugend: Luca Kische. D-Jugend: Lucie Baumann und Bernhardt Schäffler. C-Jugend: Amelie Auer und Printz Henrik. A/B-Jugend: Angelika Eichinger und Justus Winter. Erwachsene: Martina Pöttinger sowie Stefan Drebbs und Xandi Drebbs. TEXT/FOTO: TSV



Theater „fast wie früher“

Die Theatergruppe Moorenweis brachte heuer die Komödie „Fast wie Früher“ auf die Bühne. Das Stück strapazierte die Lachmuskeln der Zuschauer kräftig. Es erzählte die Geschichte, wie das Landwirthehepaar Sabine und Anton Berger mit ihrer Geldnot auf unterschiedliche Art und Weise umgeht.

Dabei kamen einige Berater von Amt und Wirtschaft dazu, die das Durcheinander auf die Spitze trieben und so einen hohen Unterhaltungswert erzeugten. Auf wunderbare Weise kam alles wieder ins Lot, Irrungen und Wirrunen lösten sich auf und der Hof wurde gerettet. Erfreulich ist auch, dass die Theater-



nachwuchsarbeit Früchte trägt und erstmals Simon Schäffler mit 18 Jahren auf der „großen“ Bühne stand.

Auch Sabrina Steglich, die die Rolle der Tochter Claudia spielte, konnte bei ihrem „ersten“ Theater brillieren.

TEXT/FOTO: THEATERGRUPPE



Termine bei der Caritas

Angehörigengruppen:

- Jeden ersten Dienstag im Monat, 18 bis 19.30 Uhr, im Mehrgenerationenhaus ZaP, Heusstraße 3 in Fürstenfeldbruck.
- Jeden zweiten Dienstag im Monat, 16 bis 17.30 Uhr, Seniorensprechzimmer, Alois-Harbeck-Platz 3 in Puchheim; Gruppe für Angehörige von Menschen mit einer beginnenden Demenz.
- Jeden dritten Mittwoch im Monat, 18 bis 19.30 Uhr, Caritaszentrum, 2. Stock, Zimmer 208, Hauptstraße 5 in Fürstenfeldbruck.
- Jeden letzten Donnerstag

im Monat, 17.30 bis 19 Uhr, Altenheim St. Anton, Antoniusstüberl im UG, Wildmoosstraße 31 in Gröbenzell.

Betreuungsgruppe:

- Jeden Mittwoch, 14.30 bis 17 Uhr, Caritaszentrum, Seminarräume im 3. Stock, Hauptstraße 5 in Fürstenfeldbruck.

Sprechstunden:

- Jeden Mittwoch, 10 bis 12 Uhr, Fachstelle für pflegende Angehörige, Caritaszentrum, 2. Stock, Zimmer 210, Hauptstraße 5 in Fürstenfeldbruck; weitere Termine nach Vereinbarung; Tel. 08141/320736.
- Jeden Montag, 10 bis 16

Uhr, Krankenhaus Fürstenfeldbruck, Haupteingang, im Vorraum der Patientenaufnahme links (gegenüber Cafeteria).

- Jeden ersten Donnerstag im Monat, 17 bis 18 Uhr, VG Mammendorf, 3. Stock, Sitzungssaal, Augsburgener Straße 12.
- Jeden dritten Donnerstag im Monat, 16.45 bis 17.45 Uhr, VG Grafrath, 1. Stock, Glasbüro, Hauptstraße 64.
- Jeden letzten Donnerstag im Monat, 16 bis 17 Uhr, Seniorensprechzimmer, Alois-Harbeck-Platz 3 in Puchheim.

CARITAS

Inhaber Markus Graf
Fürstenfeldbrucker Str. 7
82272 Moorenweis
Tel. 08146 / 389

Bäckerei Graf Seit 1938 in Moorenweis

Bäckerei - Konditorei - Stehcafé

SIE GEBEN IHR WISSEN
GERNE WEITER?

Nachhilfelehrer
für Einzelnachhilfe zu Hause
beim Schüler gesucht.



Sie bieten Ihre Zeit, die Fächer und Klassenstufen, wir bieten Ihnen die Schüler und übernehmen die Organisation, Zahlungen und Unterrichtsmaterial.

FFB 08141 - 363700
STA 08151 - 746979

www.nachhilfelehrer-jobs.de




Wohlfühlen ist einfach.



Wenn man einen Immobilienpartner hat, der von Anfang bis Eigentum an alles denkt.

Mehr Infos in Ihrer Sparkasse oder unter www.sparkasse-ffb.de/baufinanzierung

Wenn's um Geld geht

 **Sparkasse Fürstenfeldbruck**

Bäume und Sträucher zurückschneiden

Aus gegebenem Anlass weist die Gemeinde erneut alle Grundstückseigentümer darauf hin, dass Sträucher, Bäume oder sonstige Anpflanzungen nicht in den Geh-/Radwegbereich oder in den Fahrbahnbereich hineinragen dürfen. Überhängende Äste oder Zweige behindern und gefährden den öffentlichen Verkehr. Es kann nicht hingewiesen werden, dass zum Beispiel Fußgänger aus diesem Grund auf die Fahrbahn ausweichen müssen oder Fahrzeuge beschädigt werden. Sollte Ihr Grundstück betroffen sein, bitten wir Sie dringend, diesen Überwuchs unverzüglich zurückzuschneiden.

In diesem Zusammenhang dürfen wir darauf aufmerksam machen, dass für eventuelle Schäden der Grundstückseigentümer haftet.

In der Höhe beträgt das Lichtraumprofil (Durchgangs- beziehungsweise Durchfahrthöhe) im Geh-/Radwegbereich 2,50 Meter und im Fahrbahnbereich 4,50 Meter.

Appell an Vernunft

Die seitliche Begrenzung ist identisch mit der Straßennutzungslinie beziehungsweise der Grundstücksgrenze. Dabei ist zu beachten, dass diese Mindestmaße auch bei Niederschlägen (zum Beispiel Regen, Schnee), wo Äste/Zweige mehr nach unten gedrückt werden, eingehalten werden. Wir hoffen, dass unser Appell an die Vernunft fruchtet und wir nicht gezwungen sind, weitergehende Maßnahmen bis hin zur Verhängung eines Bußgeldes zu ergreifen.

GEMEINDE

Moorenweiser Veranstaltungskalender 2017

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
März					
Do	23.03.	20:00	Bürgerversammlung	Feuerwehrheim Eismerszell	Gemeinde Moorenweis
Sa	25.03.	09:00	Ausweichtermin Obstbaum-Schnittkurs	Neuer Friedhof Moorenweis	Garten- und Blumenfreunde Moorenweis
Sa	25.03.	19:00	Fasterwanderung	Backhaus Moorenweis	Pfarrgemeinde Moorenweis
Sa	25.03.	19:00	Watt-Turnier	Schützenheim Dünzelbach	Stockschützenverein Dünzelbach
So	26.03.	19:00	Bürgerversammlung	Schützenheim Dünzelbach	Gemeinde Moorenweis
Di	28.03.	20:00	Jahreshauptversammlung	TSV-Sportheim an der Jahnstraße	Jagdgenossenschaft Moorenweis
Do	30.03.	19:30	Jahreshauptversammlung	TSV-Sportheim an der Jahnstraße	TSV Moorenweis
April					
Sa	01.04.	09:00	Rama Dama	Treffpunkt ehem. Gasthof Schamberger	Blumen- und Gartenfreunde Moorenweis
Sa	01.04.	09:00	Altpapiersammlung		TSV Moorenweis
Fr	07.04.	19:30	Jahreshauptversammlung	Tennisheim an der Albertshofener Straße	TSV Moorenweis Abteilung Tennis
Sa	08.04.	09:00	Rama Dama AUSWEICHTERMIN	Treffpunkt ehem. Gasthof Schamberger	Blumen- und Gartenfreunde Moorenweis
Mi	12.04.	10:00	Basteln mit Kindern Anmeldung erforderlich 08146 – 1237	Alte Schule Moorenweis	Blumen- und Gartenfreunde Moorenweis
So	16.04.	09:45	Festgottesdienst zum Osterfest (W. A. Mozart – Missa Brevis in B-Dur)	Kirche St. Sixtus Moorenweis	Pfarrgemeinde Moorenweis
So	23.04.	09:45	Erstkommunion	Kirche St. Sixtus Moorenweis	Pfarrgemeinde Moorenweis
So	30.04.	09:45	Pontifikalamt mit Bischof Konrad Zdarsa	Kirche St. Sixtus Moorenweis	Pfarrgemeinde Moorenweis

Wenn der Mensch den Menschen braucht...
Wir lassen Sie nicht allein.

Hanrieder BESTATTUNGEN



Ihr Partner auf allen Friedhöfen. Telefon 081 41 - 6 31 37
www.hanrieder.de

SÜSSMEIER HEIZUNGSTECHNIK ÖKOLOGISCHE HEIZSYSTEME

ÖL-GAS-FEUERUNG · SOLAR-HOLZPELLETS- U. HACKSCHNITZELANLAGEN · KUNDENDIENST PLANUNG U. BERATUNG · WÄRMEPUMPEN



82272 MOORENWEIS
Birkenstraße 4 · Tel. 08146/289
ws@suessmeier-heizung-solar.de
www.suessmeier-heizung-solar.de

BäckWeck

Käsespezialitäten & mehr ...

Feiern Sie mit uns 1 Jahr BäckWeck!

MÄRZ - AKTION
Andechser-Natur
Bergblumenkäse
100g 1,69 €



BäckWeck, Käsespezialitäten & mehr...
Marion Kölz
Kirchplatz 9
86511 Schmiechen
08206/961664

Öffnungszeiten:
Freitag, 7.30 - 18 Uhr
Samstag, 7 - 12 Uhr



Treue zum Betrieb

Die Landmetzgerei Jais konnte bei der letzten Jahresabschlussfeier, verdiente Mitarbeiter ehren. Dies waren zwei Mitarbeiter für 25 Jahre, fünf Mitarbeiter für 15 Jahre, ein Mitarbeiter für zehn Jahre und zwei Mitarbeiter für fünf Jahre Betriebszugehörigkeit. Mit auf dem Bild sind Engelbert und Walburga Jais mit den Enkeln Maxi und Elias zu sehen.

Anzeige



Besinnliche Lieder

„Ein Jegliches hat seine Zeit“ – unter dieser Überschrift stand die Weihnachtsandacht der youngSIXTUSvocals am 26. Dezember. Der Moorenweiser Jugendchor empfing die Besucher in der nur mit Kerzen erleuchteten Kirche St. Georg. Summend stimmte der Chor das Lied „Stille Nacht“ an, um dann mit den Strophen die zahlreichen Zuhörer zu begeistern.

Mit besinnlichen Liedern, wie zum Beispiel „Meine Zeit steht in deinen Händen“ oder dem „Halleluja“ von Leonard Cohen wurden die zum Teil nachdenklichen, aber auch humorvollen Texten umrahmt. Als Anregung, wertvolle Zeit sinnvoll zu verschenken, erhielten die Besucher einen Zeitgutschein. Zum Ende der Andacht sangen die jugendlichen Musiker den vierstimmigen Satz des

Liedes „Beautiful Savior“ aus dem Film „Wie im Himmel“. Ein herzliches Dankeschön möchten die youngSIXTUSvocals für die großzügigen Spenden sagen, die dieses Jahr für die Belange des Jugendchores verwendet werden. Jugendliche, die den Chor gerne unterstützen möchten, sind jederzeit herzlich zu den Proben willkommen. Die derzeit 22 SängerInnen und MusikerInnen freuen sich über stimmkräftige Unterstützung.

Die Proben finden samstags in der alten Schule Moorenweis statt. Zur Zeit laufen die Vorbereitungen unter anderem für die Kommunion und das Kinder- und Jugendchorsingen. Kontakt kann unter Tel. 0 81 46/99 81 73 aufgenommen werden.

TEXT/FOTO: THOMAS LACKMANN, YOUNGSIXTUSVOCALS

Langjährige Treue

Ehrung langjähriger Mitarbeiter: Im Rahmen der mittlerweile schon traditionellen Feierstunde der Krankenpflege und Nachbarschaftshilfe Moorenweis wurden verdiente Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für ihre langjährige Mitwirkung im Verein geehrt: für 15-jährige Betriebszugehörigkeit Helmut Menner und Christel Huber. Menner wurde vor 15 Jahren als Kassier in den Vorstand gewählt. Dieses Ehrenamt übt er bis heute aus. Seit ebenfalls 15 Jahren unterstützt Christel Huber ehrenamtlich den Verein. Unter ihrer Leitung entstehen die schön verzierten Kerzen, die jedes Jahr vor Ostern zugunsten der Krankenpflege und Nachbarschaftshilfe zum Verkauf angeboten werden. Auf ein langes ehrenamtliches Engagement im Verein kann Mariele Kirsch zurückblicken. Seit 25 Jahren ist sie für den Verein tätig. Von 2005 bis 2012 war sie als Schriftführerin Mitglied im Vorstand. Bis heute besucht sie kranke Mitbürger und Mitbürgerinnen der Gemeinde Moorenweis im

Kreiskrankenhaus Fürstentfeldbruck. Als Mitarbeiterin in der Seniorengruppe bereichert sie die Vormittage gerne mit traditionellen Themen wie Heimat oder Brauchtum.

Schnuppertag im Kinderpark: Der Kinderpark der Krankenpflege und Nachbarschaftshilfe Moorenweis, „Käfer Kribbelkrabb“, hat ab September 2017 noch freie Plätze. Die Kinderbetreuung im Kinderpark bietet eine optimale Vorbereitung auf den Kindergarten. Ab 18 Monaten sind die Kinder herzlich willkommen. Um einen Einblick in den Tagesablauf zu geben, bieten wir am Donnerstag, 1. Juni, von 9 bis 10.30 Uhr, einen Schnuppertag an. Es wird gespielt, gemalt, gebastelt und gesungen. Die Betreuerinnen beantworten Fragen. Der Kinderpark befindet sich in der Alten Schule, Moorenweis, St.-Marg.-Straße 2. Geöffnet er Montag, Dienstag und Mittwoch jeweils von 8.45 Uhr – 11.45 Uhr. Während der Ferien ist geschlossen. Weitere Informationen erhalten Sie unter Telefon 0 81 46/99 72 30. NBH

Moorenweiser Veranstaltungskalender 2017

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
Mai					
Mo	01.05.		Patrozinium	Kirche St. Georg Eismerszell	Pfarrgemeinde Moorenweis
Fr	05.05.	19:00	Vortrag: Brennnessel, Königin der Heilpflanzen Referentin: Maja Huber	Alter Pfarrhof Moorenweis	Brucker Forum
Mi	10.05.	13:00	Besuch im Bayrischen Landtag		Brucker Forum
Sa	13.05.	05:00	Bittgang nach Andechs	Treffpunkt Kirche St. Sixtus Moorenweis	Pfarrgemeinde Moorenweis
Juni					
Sa	03.06.	09:00	Altpapiersammlung		TSV Moorenweis
Sa	24.06.	19:00	Sonnwendfeier	Sportplatz Moorenweis	TSV Moorenweis

Nikolausgala

Bei der Nikolausgala der Turnabteilung des TSV Moorenweis waren wieder zahlreiche beeindruckende Auftritte zu sehen. Vom unterhaltsamen Comic-Helden-Auftritt über perfekte Tanzeinlagen bis hin zur akrobatischen Cheerleading-Nummer war alles geboten. Wie bereits bei den letzten Wettkämpfen bestätigte sich noch einmal das gestiegene Niveau. TEXT/FOTO: TSV, TURNEN



- modernes Wohndesign
- individuelle Küchen
- kreative und funktionelle Praxiseinrichtung
- Haus- und Wohnungstüren
- CNC-Fräsarbeiten

Inh. Andreas Holzmüller
Nassenhausener Str. 30
82276 Adelshofen
Tel. 08146-9979862
Fax 08146-9979863
info@ah-wohndesign.de



AH wohndesign
Andreas Holzmüller
handwerkliche raumgestaltung
wohnkonzepte
cnc bearbeitung



Erfolgreiche Zeit

Der Fasching ist bereits vorbei und die Turnergarde Moorenweis kann auf eine sehr erfolgreiche Zeit zurückblicken. Mit dem Motto „Into the Jungle“ verzauberten die Mädels und Buben das Publikum. Bei der Turnergarde ist man sich einig: „Mit dieser tollen Truppe hat der Fasching sehr viel Spaß gemacht“. An dieser Stelle wollen sie sich noch einmal recht herzlich bei allen Freunden und Sponsoren der Turnergarde bedanken.

TEXT FOTOS: TURNER GARDE



Tolle Bastelarbeiten finden Käufer

Glühwein, leckeres Essen, liebevoll gestaltete Adventsdekorationen und leuchtende Kinderaugen: Am Nachmittag des 26. Novembers 2016 fand wieder der traditionelle Adventsmarkt des Hauses für Kinder statt. Wie immer wurden in kleinen Buden und Ständen viele schöne Dinge rund um den Advent verkauft.

Besonders beliebt waren wieder die handgemachten Adventskränze und Gestecke, die von den Eltern der Kindergarten- und Krippenkinder mit viel Fleiß und Liebe zum Detail hergestellt wurden. Die Kinder selbst haben zu dem in ihren Gruppen auch wieder viele tolle Bastelarbeiten angefertigt, die ebenfalls zahlreiche Käufer fanden. Auf dem Programm standen weiterhin ein Puppentheater, Fahrten mit der Pferdekutsche und natürlich der Auftritt unserer kleinen Großen, die musikalisch für Unterhaltung sorgten. Besonders Highlight war eine Tombola mit einigen Sachpreisen. Für das leibliche Wohl wurde neben den „All Time Klassikern“ wie Kuchen, Bratwurst, Pommes frites, Crêpes und Waffeln auch zum ersten Mal leckere Gulaschsuppe im



Brottopf angeboten.

Die Einnahmen des Adventsmarktes kommen den Kindern der Einrichtung zugute, und zwar in Form von Anschaffungen wie beispiels-

weise neuen Spielsachen, gemeinsamen Ausflügen, Veranstaltungen oder auch mal als Eis an heißen Sommertagen.

TEXT/FOTOS: ELTERNBEIRAT DES HAUSES FÜR KINDER MOORENWEIS

Beratung + Verkauf **Malerbetrieb**
Schäffler
 Maler- und Tapezierarbeiten
 Fassadenanstriche
 Vollwärmeschutz
 Bodenbeläge
 Veilchenstr. 4 Tel.: 08146 / 997886
 82272 Moorenweis Fax: 08146 / 996491

Edwin Süßmeier Brennstoffe
 Pellutz Holzpellets Diesel Heizöl
 Pellutz Brennstoffe GmbH
 Edwin Süßmeier
 Schönauer Ring 26b Tel.: 0 81 93 / 42 42
 82269 Kaltenberg www.pellutz.de

SIE wollen BAUEN? Dann brauchen Sie ...
 ... eine Baugrube?
 ... einen Kanal?
 ... eine Regenentwässerung?
 ... oder andere Erdarbeiten?
M
Wasserabsetzbecken und Pumpen mit A-Schlauch zu vermieten!
Gerne für Sie da: ERDARBEITEN RICHARD METZGER
Römerstraße 15 · 82272 Moorenweis
Rufen Sie an Tel. (0 81 46) 18 74 · Fax (0 81 46) 99 61 86



Ruhiges Jahr für die Feuerwehr

Bei der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Moorenweis wurde wieder auf das vergangene Einsatzjahr zurückgeblickt. So rückte die Feuerwehr 62 Mal zu Einsätzen aus, allerdings waren nur 23 Einsätze richtige Alarmeinsätze. So könnte man eigentlich von einem ruhigen Einsatzjahr sprechen, wenn es nicht im März und im Mai zu zwei großen Bränden gekommen wäre.

Für die Brände der Halle an der Türkenfelder Straße und des Reitstalles in Albertshofen mussten nur von der Feuerwehr Moorenweis über

500 Einsatzstunden aufgewendet werden. Erfreulich ist die Übungsbeteiligung bei den Monatsübungen. Sie ist seit Jahren auf hohem Niveau und mit durchschnittlich 41 Aktiven bei jeder Monatsübung auf einem neuen Höchststand.

Nur durch einen hohen Ausbildungsstand kann bei Einsätzen eine schnelle und optimale Hilfe sichergestellt werden. Allerdings werden immer wieder Nachwuchskräfte gesucht, die sich in der Feuerwehr einbringen. So will man im Juli wieder einen Einsatzabend für mögliche

Nachwachskräfte veranstalten.

Der komplette Jahresbericht mit Fotos der Feuerwehr ist im Internet auf der Homepage www.feuerwehr-moorenweis.de nachzulesen. Auf Vereinsseite unternahm man im vergangenen Jahr wieder einen Vereinsausflug mit dem Bus, wo man den Hochseilgarten in Immenstadt ansteuerte. Neben zahlreichen anderen Unternehmungen traf man sich traditionsgemäß am dritten Sonntag im Oktober wieder in Hohenzell zum Kirchweihschaukeln, diesmal zum 40. Mal. TEXT/FOTO: FEUERWEHR

Vorlesetag an der Grundschule

Am Freitag, den 18.11.2016, war der bundesweite Vorlesetag. Diese an der Grundschule Moorenweis traditionelle Veranstaltung wurde in der Aula mit dem gemeinsamen Lied „Träum dich durchs Geschichtenland“, einstudiert von Frau Riegler, eröffnet.

Auch heuer durften wir an unserer Schule zum bundes-

weiten Vorlesetag wieder den Landtagsabgeordneten und ehemaligen Moderator des Rundschau-Magazins des Bayerischen Rundfunks, Alex Dorow, begrüßen. Gekonnt las der mehrfache Vater den Dritt- und Viertklässlern aus dem Buch „Die Musketiere - einer für alle, alle für einen“ von Ute Krause. Sein Vortrag

war so lebhaft, dass die Schülerinnen und Schüler wie gebannt an seinen Lippen hingen. Zu gerne hätten sie noch länger bis zum Ende der Geschichte zugehört. Natürlich wird das Buch schnellstmöglich für die Schülerbücherei angeschafft werden.

Frau Görg von der Hausaufgabenbetreuung der Mimosen und eine Schülermutter, Frau Schwentner, lasen heuer erstmals auch für die 1. und 2. Klassen, damit auch die jüngeren Schülerinnen und Schüler durch das Vorlesen zum Weiterlesen motiviert werden. Für die 1. Klassen las Frau Schwentner aus „Mausmärchen - Riesengeschichte“ von Annegret Fuchshuber. Den 2. Klassen las Frau Görg aus „Zafira - ein Mädchen aus Syrien“ von Ursel Scheffler vor. Neben den Lehrkräften waren auch einige Eltern als interessierte Zuhörerinnen dabei.

TEXT/FOTO: GRUNDSCHULE MOORENWEIS



Fröhliches Kaffeekranz

Zahlreiche Besucher fanden sich wieder zum Kaffeekranz der Faschingsjugend in der TSV-Turnhalle ein. Im Verlauf des unterhaltsamen Nachmittags wurden sie von verschiedenen Gruppen unterhalten: dem Kinderchor, den Tanzmädels, Bauchtänzerinnen, den Line Dancern

und der Turnergarde Moorenweis. Ein Dank gilt allen, die die Tänze einstudiert und mit viel Freude und Elan vorgetragen haben, den Kuchenbäckerinnen sowie allen fleißigen Helfern. Die Faschingsjugend freut sich schon aufs nächste Jahr.

TEXT/FOTO: ELTERN DER FASCHINGSJUGEND

Tipps für energetische Sanierung

Energetische Sanierung bedeutet einerseits, das Gebäude so zu modernisieren, dass es dauerhaft weniger Energie verbraucht und andererseits die benötigte Energie möglichst nachhaltig durch erneuerbare Energien erzeugt. Bei einer geplanten Sanierungsmaßnahme müssen Sie das Gebäude und die Heizung in einer Einheit betrachten.

Die alleinige Dämmung einer Fassade erreicht nicht seine Wirkung, wenn die Fenster weiterhin zugig sind oder die Wärme über das Dach entweichen kann. Ebenso könnte eine neue Heizung überdi-

mensioniert sein, wenn Sie Dämmmaßnahmen in den nächsten Jahren planen. So sorgt eine gut gedämmte Gebäudehülle dafür, dass die Wärme im Winter im Gebäude bleibt und im Sommer nicht in das Gebäude dringt. So werden das Dach, die oberste Geschossdecke, die Außenwände, die Kellerdecke sowie alle Fenster und Türen ganzheitlich in die Sanierung mit einbezogen. Nach der Dämmung sorgt ein behagliches Wohnklima zudem für eine Reduzierung der Heizkosten. Ein effizientes und nachhaltiges Heizsystem, noch dazu durch Nutzung na-

türlicher Ressourcen wie Sonne, Biomasse, Luft oder Geothermie macht unabhängig von Öl und Gas und schützt zudem unser Klima. All diese Faktoren sorgen dafür, dass der Wert Ihrer Immobilie steigt, sich die Betriebskosten für Ihre Immobilie senken und Sie einen wichtigen Beitrag zur Schonung der Umwelt und des Klimas leisten.

Energieberater von Ziel 21 stehen für eine kostenlose und unabhängige Erstberatung zur Verfügung. Kontakt unter Tel. 0 81 41/51 92 25 oder per E-Mail an info@ziel21.de. ZIEL 21



Neue G-Jugend ausgerüstet

Seit Sommer 2016 können die Fußballer des TSV Moorenweis erstmals wieder eine G-Jugend („Bambini“) stellen – und das sogar mit zwei Mannschaften. Aktuell 19 Kinder von vier bis sechs Jahren sind dabei altersgerecht

auf die beiden Mannschaften aufgeteilt. Mit Unterstützung von „Auto Weinert“ wurden die Nachwuchsstars mit Trainings-Shirts ausgestattet. Da es nach langer Zeit erstmals wieder eine G-Jugend gibt, waren keine passenden Tri-

kots mehr vorhanden. Der langjährige Unterstützer „Elektroanlagenbau Steglich“ stattete deswegen die Buben mit zwei neuen Trikotsätzen aus, um für die anstehenden Spiele und Turniere gerüstet zu sein. TEXT/FOTOS: TSV MOORENWEIS

- Planung • Beratung
- Elektroinstallation
- Industriemaschinen-Installation
- Photovoltaik
- Solarthermanlagen
- Schwachstromanlagen
- Reparatur und Kundendienst

STEGLICH
 ELEKTROANLAGENBAU

82272 Moorenweis • Bergstr. 2 • Tel. 081 46/1255
 Fax 08146/7454 • Email: elektro-steglich@t-online.de

auto
 reparatur service
Stefan Greif
 GmbH & Co. KG

auto
 reparatur

KFZ - Meisterbetrieb

- Kundendienst
- TÜV/AU
- Unfallinstandsetzung
- Reifenservice
- Klimaanlage service
- Steuergerätediagnose
- Lackierung
- VW-Audi spezialisiert
- KFZ-Technik

Türkenfelder Str. 6 • 82272 Moorenweis
 Tel. 0 81 46 / 12 16 • Fax 0 81 46 / 94 51 37
 e-mail: info@kfz-greif.de • www.kfz-greif.de

Landmetzgerei

Jais

BRUCKER

 LAND Metzger

Party Service

- Alles aus eigener Schlachtung und Herstellung
- Hochwertiges Qualitätsfleisch aus eigener, artgerechter Haltung, mit nur heimischen pflanzlichen Futtermitteln
- Feine Wurstwaren nur aus BRUCKER-LAND-Fleisch

Hauptgeschäft Luttenwang
 Tel. 08202/8198
 Montag Ruhetag

Filiale Mammendorf
 Tel. 08145/996832
 Montag Ruhetag

Filiale Olching
 Tel. 08142/506686
 Montag Ruhetag

www.landmetzgerei-jais.info



Schüler zu Besuch bei der Feuerwehr

Am 10. und 17. März waren die beiden 3. Klassen der Grundschule Moorenweis bei der Feuerwehr in Moorenweis zu Gast. Der ganze Tag stand im Zeichen der Feuerwehr. Gleich in der Früh ging's los ins Feuerwehrhaus. Die Kinder wurden dort von Michael Schuster und Kommandant Christoph Gasteiger erwartet. Ganz erstaunt waren die Kinder, dass es auch

im Gerätehaus ein Klassenzimmer gibt, in dem sich die aktiven Feuerwehrler abends nach der Berufstätigkeit weiterbilden müssen.

Ebenso erstaunt waren die Kinder, als klar wurde, dass die Feuerwehrleute für ihre Arbeit nicht bezahlt werden und den Dienst komplett freiwillig leisten. Auch um den Schulbesuch zu ermöglichen, mussten sich die Betreuer ei-

nen Tag Urlaub nehmen. Aber auch Kommandant Christoph Gasteiger staunte nicht schlecht, wie gut sich die Kinder schon auf den Besuch bei der Feuerwehr vorbereitet hatten. So war das Thema Notruf bei den Kindern schon in Fleisch und Blut übergegangen und auch sonst wussten die Kinder über die Aufgaben der Feuerwehr allerhand zu berichten. Den

Kindern wurden während eines Theorieunterrichts die Aufgaben und die Ausrüstungen der Feuerwehr nähergebracht. Dabei konnte der Feuerwehrynachwuchs am Ende selbst einmal testen, wie schwer die ganze Schutzausrüstung eines Feuerwehrmannes ist.

Nachdem die Kinder auch diesen Teil perfekt gemeistert hatten, konnten die Schüler

endlich zum ersehnten praktischen Teil übergehen und das Gerätehaus und die Fahrzeuge besichtigen.

Höhepunkt war dann gegen Ende des Besuches die Probefahrt im Feuerwehrfahrzeug. Alle Kinder wurden mit Blaulicht und Martinshorn vom Gerätehaus durchs Dorf und zurück zur Schule gefahren.

TEXT/FOTO: FEUERWEHR MOORENWEIS

OMNIBUS **neumeyr** e.K.

82272 Moorenweis · Hammerschmiedweg 3
Tel. 0 81 46/9 30 30
E-Mail: info@neumeyr.de · www.neumeyr.de

02.04.2017 **Fahrt zum Zigeunermarkt Eger in Tschechien** 25,- €
30.04.2017 **Wallfahrt nach Altötting** 18,- €
14.05.2017 **Muttertagsfahrt ins „Blaue“** 26,- €

Badereise nach Gatteo a Mare / italienische Adria ins beliebte Hotel Metropol ***
10.-17.6.17 / 13.-20.8.17 / 20.-27.8.17 / 27.8.-3.9.17
jeweils 7 x HP oder VP ab 500,00 €

Keine Entwarnung bei Einbrüchen

Nach wie vor kann in Sachen Wohnungseinbrüche keine Entwarnung gegeben werden, auch wenn der westliche Landkreis Fürstenfeldbruck im Vergleich zu anderen Regionen eher weniger belastet ist. Im ersten Halbjahr 2016 ereigneten sich im westlichen Landkreis, einschließlich Bruck und Emmering 16 Wohnungseinbrüche, wovon es siebenmal beim Versuch blieb. In Türkenfeld schlugen die Täter zweimal zu.

Nach wie vor unerfreulich ist die Schadensbilanz, so erbeuteten die Täter bei ihren Raubzügen etwa 60 000 Euro und richteten einen Sachschaden von rund 16 000 Euro an. Einer der schadesträchtigsten Einbrüche ereignete sich am 5. Februar 2016 in der Gemeinde Türkenfeld, hier machten die Einbrecher allein 20 000 Euro Beute. Meist handelt es sich bei den Tätern um organisierte Ban-

den aus Osteuropa. Während im Herbst und Winter meist die Dämmerungsstunden genutzt werden, schlagen die Täter jetzt auch am helllichten Tag zu und nutzen auch kurze Abwesenheiten der Hausbewohner.

Meist gelangen die Täter durch Aufhebeln von Terrassentüren oder Fenstern in die Objekte. Nach wie vor steht dieser Deliktbereich im Fokus der Brucker Polizei, neben den routinemäßigen Streifen, werden immer wieder spezielle WED-Streifen (Wohnung/Einbruch/Diebstahl) sowohl uniformiert, wie auch zivil in den Landkreismunicipalitäten gefahren, wenn möglich auch mit Unterstützung von Kollegen der Bereitschaftspolizei. Neben den zeit- und personalintensiven Bemühungen der Polizei können aber auch die Bürger zu ihrem und ihrer Nachbarn Schutz beitragen. Einbruch-

hemmende Fenster und Terrassentüren halten viele Täter ab. Fenster und Türen bei Abwesenheit nicht gekippt lassen, zugewachsene, nicht einsehbare Gärten sind für Einbrecher verlockend.

Sprechen Sie fremde Personen an, Fragen Sie Fremde, ob Sie etwas suchen. Dadurch fühlen sich die Späher und Einbrecher ertappt und erkennen, dass sie hier nicht unbemerkt ans Werk gehen können. Achten Sie auch auf das Haus des Nachbarn, besonders in der Urlaubszeit. Teilen sie verdächtige Personen oder Fahrzeuge umgehend bei der Polizei mit, nur so können die Beamten entsprechende Kontrollen durchführen. Die Fürstenfeldbrucker Polizei bittet um Ihr Verständnis, wenn auch Sie als Anwohner kontrolliert werden. Es dient ausschließlich Ihrer und Ihrer Nachbarn Sicherheit.



Eva-Maria Klingler

Physiotherapeutin
Golfphysiotherapeutin

Landsberger Str. 6
82272 Moorenweis
Telefon 0 81 46/99 61 64

www.physiotherapie-klingler.de

Termine nach Vereinbarung – Alle Kassen

- ◆ Krankengymnastik
 - ◆ Manuelle Therapie
 - ◆ Schlingentischtherapie
 - ◆ Massage
 - ◆ Naturmoor/HeiBluft
 - ◆ Skoliotherapie nach Schroth
 - ◆ Golfphysiotherapie
 - ◆ Manuelle Lymphdrainage
- Etwas Besonderes:**
- ◆ Aromaölmassage mit Fango / HeiBluft
 - ◆ Wellnessmassage mit Fango / HeiBluft
- NEU:**
- ◆ KG nach Bobath
 - ◆ Fußreflexzonenmassage

Heizkessel-Etikett ist jetzt Pflicht

Seit dem 1. Januar bekommen alte Heizkessel einen Aufkleber, der Ihre Energieeffizienz anzeigt. Die Bezirksschornsteinfeger sind verpflichtet das Energieeffizienzlabel im Anschluss an die Feuerstätten-schau zu vergeben. Betroffen sind nur Heizkessel, die älter als 15 Jahre sind. Das Altanlagenlabel wird an Heizkesseln für gasförmige und flüssige Brennstoffe mit einer Nennleistung von 4 bis zu 400 kW angebracht. Je nach Bauart und Typ des Heizkessels werden die Energieeffizienzlabel von A++ bis D herangezogen, wobei A++ und A+ für besondere Effizienz steht.

Anlagen mit der Einstufung C und D gelten als ineffizient und veraltet. Allerdings sagt das Label nur etwas über die Effizienz des Heizkessels, nichts aber über den Zustand der gesamten Heizungsanlage aus. Das Effizienzlabel soll Verbraucher zum Austausch ineffizienter Heizkessel motivieren. **ZIEL 21**